

# Wahlprüfsteine 2017

Aktuelle Themen, die bewegen – leicht lesbar – Die Kernaussagen der Parteien

Frage/Partei						
<p>Frage 1</p> <p><b>Was will Ihre Partei für die innere Sicherheit in Deutschland tun?</b></p>	<p>„Die Zahl der Polizisten werden wir noch einmal um 15 000 erhöhen. An öffentlichen Gefahrenorten – wie etwa in Einkaufszentren werden wir den Einsatz intelligenter Videokameras verstärken. Im Kampf gegen Einbruchsdiebstahl werden wir Eigentümer und Mieter dabei unterstützen, Türen und Fenster besser zu sichern.“</p>	<p>„Wir brauchen in Deutschland mehr Polizisten. Wir wollen 15.000 neue Polizistinnen und Polizisten einstellen. Wir wollen auch, dass die Polizei Videotechnik benutzen kann. Die Polizei kann zum Beispiel eine Kamera auf einem Platz aufstellen. Wenn auf dem Platz jemand verletzt wird, dann kann die Polizei leichter herausfinden, wer das gemacht hat.“</p>	<p>„Wir Freie Demokraten wollen mehr Polizistinnen und Polizisten einstellen. Der Polizei wollen wir mehr Geld geben, damit sie sich besser ausrüsten kann. Wir wollen die Technik der Polizei auf den neuesten Stand bringen. Wir wollen die Büroarbeit der Polizei vereinfachen. Damit hat die Polizei mehr Zeit, Verbrechen aufzuklären und Straftäter zu fassen.“</p>	<p>„Wir wollen eine bürgernahe Polizei. Dazu wollen wir die Polizei auch entlasten. Wir wollen allen Menschen helfen, ihre Wohnung besser vor Einbruch zu schützen. Wir wollen, dass sie das von ihren Vermietern einfordern können. Wir wollen strengere Regeln, wer Waffen besitzen darf.“</p>	<p>„Polizei und Justiz sorgen für unsere Sicherheit und Freiheit. Die Polizei in Europa muss besser und mehr zusammenarbeiten um Terroranschläge zu verhindern. Weniger Schusswaffen sollen verkauft werden. Vorbeugung ist wichtig nicht nur gegenüber dem Terrorismus, sondern auch zum Beispiel bei Wohnungseinbrüchen.“</p>	<p>„Die AfD will das Richtige tun und unsere Grenzen wieder schützen. Wir wollen ein Einwanderungsgesetz nach kanadischem Vorbild. Wir brauchen mehr Polizei mit besserer Ausrüstung. Ausländische Straftäter und Terrorverdächtige müssen schneller abgeschoben werden. Unsere Bürger müssen geschützt werden.“</p>

\*Damit die Kernaussagen leicht lesbar bleiben, haben wir auf die Verwendung von Auslassungszeichen verzichtet.  
Die Antworten im Wortlaut finden sie zusätzlich unter: <http://www.alphabetisierung.de/service/wahlpruefsteine-2017>

## Kontakt

Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e.V. - Berliner Platz 8-10 - 48143 Münster

Tim Henning  
0251-49099641

[t.henning@alphabetisierung.de](mailto:t.henning@alphabetisierung.de)

Stephanie Blume  
0251-49099631

[s.blume@alphabetisierung.de](mailto:s.blume@alphabetisierung.de)

Stefan Wälte  
0251-49099637

[s.waelte@alphabetisierung.de](mailto:s.waelte@alphabetisierung.de)

## Aktuelle Themen, die bewegen – leicht lesbar – Die Kernaussagen der Parteien

<p>Frage 2</p> <p><b>Was will Ihre Partei unternehmen, um uns zukünftig vor Terroranschlägen zu schützen?</b></p>	<p>„Die Zusammenarbeit von Verfassungsschutz und Polizei im Gemeinsamen Terrorismusabwehrzentrum werden wir weiterentwickeln und in besonderen Gefährdungslagen werden wir die Bundeswehr unter Führung der Polizei unterstützend einsetzen. Moscheen, in denen Hass gepredigt und zum Dschihad aufgerufen wird, müssen intensiv beobachtet und dann geschlossen werden. Wir wollen, dass politisch-religiöse Einflussnahmen noch entschlossener abgewehrt werden.“</p>	<p>„Wir sind dafür, dass gegen Terroristen alle Mittel eingesetzt werden, die rechtlich möglich sind. Wo es nötig ist, verschärfen wir auch Gesetze. Es ist wichtig, dass alle Länder in Europa zusammenarbeiten.“</p>	<p>„Wir wollen, dass die deutsche Polizei mehr mit ihren Kollegen in anderen Ländern zusammenarbeitet – also Informationen austauscht und sich gegenseitig hilft. In Deutschland gibt es außerdem zu viele Geheimdienste – jedes Bundesland hat seine eigene Behörde. Das wollen wir vereinfachen.“</p>	<p>„Wir wollen mehr Geld für die Vorbeugung ausgeben. Zum Beispiel, indem es mehr Geld für Sozialarbeiter gibt. Die kümmern sich um Jugendliche, die es schwer im Leben haben. Denn diese Jugendlichen lassen sich leicht verführen, wenn ihnen jemand sagt, dass sie ihre Probleme mit Gewalt lösen können.“</p>	<p>„Wir wollen, dass die Polizei mehr Personal bekommt und bessere Technik. Das braucht sie, um Menschen vor Terroranschlägen gut schützen zu können. Die Polizei kann dies viel besser leisten als die Geheimdienste. Es ist daher wichtig Personen gut zu überwachen, von denen bekannt ist, dass sie zu Terroranschlägen bereit sein könnten. Wir wollen mehr Geld für Vorbeugung bereitstellen.“</p>	<p>„Dazu brauchen wir wieder gut bewachte Grenzen. Es darf niemand zu uns einreisen, der sich nicht ordentlich ausweisen kann. Wir müssen Terrorverdächtige streng überwachen. Wenn es nicht anders geht, müssen sie schnellverhaftet bzw. abgeschoben werden.“</p>
---	---	--	---	---	--	---

## Aktuelle Themen, die bewegen – leicht lesbar – Die Kernaussagen der Parteien

<p><b>Frage 3</b></p> <p><b>Wie will Ihre Partei mit geflüchteten Menschen in Deutschland umgehen?</b></p>	<p>„Wir wollen, dass sie sich in unsere Gesellschaft integrieren und Teil von ihr werden. Hierfür folgen wir dem Ansatz des Forderns und Förderns. Dazu streben wir den Abschluss von verbindlichen Integrationsvereinbarungen an. Wir wollen, dass möglichst alle, die mit Bleibeperspektive neu nach Deutschland kommen, baldmöglichst ihren Lebensunterhalt selbst verdienen können. Wer sich der Integration verweigert muss mit Konsequenzen rechnen, die bis zum Verlust der Aufenthaltsberechtigung reichen können.“</p>	<p>„Sie sollen schnell Deutsch lernen und eine Arbeitsstelle finden. Es sollen aber keine Kriminellen nach Deutschland kommen. Die Flüchtlinge müssen in Europa besser aufgeteilt werden. Darf ein Flüchtling in Deutschland bleiben, dann muss er hier gute Hilfe bekommen. Muss ein Flüchtling Deutschland verlassen, dann muss er schnell in seine Heimat geschickt werden.“</p>	<p>„Menschen, bei denen zu Hause Krieg ist, bekommen einen besonderen Schutz, bis in ihrer Heimat wieder Friede ist. Dann können sie wieder in ihre Länder zurück. Andere Menschen wollen für immer hierbleiben – hier wollen wir diese Menschen aufnehmen, die wir hier gut brauchen können und die deutsch sprechen. Wichtig ist, dass die geflüchteten Menschen sofort hier in die Schule gehen können.“</p>	<p>„Beim Erlernen der deutschen Sprache brauchen die geflüchteten Menschen Unterstützung, auch bei der Suche nach Arbeit. Das muss früh beginnen und darf niemanden ausschließen. Wenn die Geflüchteten in eigenen Wohnungen leben können, fällt die Integration viel leichter. Wir dürfen sie nicht in Krieg, Folter und Tod zurückschicken.“</p>	<p>„Wir wollen eine schnellere Integration unterstützen, d.h. zum Beispiel Integrationskurse ab dem ersten Tag zugänglich zu machen, sozialen Wohnungsbau stärken und den Zugang zu Schulen und Arbeit erleichtern. Und wir wollen die Kommunen und die vielen engagierten Vereine und Einzelpersonen stärken, da diese die Integration in die Zivilgesellschaft vorantreiben.“</p>	<p>„Anständig. Aber: Nur wenige Menschen sind echte Flüchtlinge. Die allermeisten Zuwanderer kommen, weil es in Deutschland Geld und Sozialleistungen für alle gibt. Sie sollen nicht bei uns bleiben. Dafür kann es ein Einwanderungsgesetz geben. Das soll regeln, wer zu uns kommen darf.“</p>
--	---	---	---	--	---	---

## Aktuelle Themen, die bewegen – leicht lesbar – Die Kernaussagen der Parteien

<p><b>Frage 4</b></p> <p><b>Welche Schwerpunkte will Ihre Partei in der Europapolitik setzen?</b></p>	<p>„Unser Ziel ist ein Europa, das handlungsfähig ist, aber den Mitgliedstaaten, Regionen und Kommunen so viel Spielraum wie möglich lässt. Wir wollen den europäischen Binnenmarkt vollenden, mehr Wachstum, sichere neue Arbeitsplätze und nachhaltige Reformen. Die gemeinsame Haftung für Schulden und eine Vergemeinschaftung der sozialen Sicherungssysteme lehnen wir ab. Wir brauchen sichere EU-Außengrenzen. Deshalb wollen wir die EU-Grenzschutzagentur Frontex weiter stärken.“</p>	<p>„Ein Europa, das die Menschen und ihre Alltagsorgen in den Blick nimmt, massiv in Ausbildung, Arbeit (faire Löhne), wirtschaftliches Wachstum und Umweltschutz investiert und in dem große Konzerne ihre Steuern zahlen. Ein Europa, das den Nationalismus überwindet, solidarisch handelt und den Menschen Sicherheit gibt. Eine reine Sparpolitik schafft keine Zukunft. Wir wollen ein Europa, das in Zukunft, auf Abrüstung, Entspannung und auf die friedliche Lösung von Konflikten setzt.“</p>	<p>„Wir wollen mit unseren Nachbarn in Europa stärker zusammenarbeiten. So können wir den Terrorismus besser bekämpfen. Auch um die geflüchteten Menschen wollen wir uns gemeinsam kümmern. Alle Menschen sollen die EU verstehen können. Wenn wir anderen Ländern Geld geben, müssen diese sparsam damit umgehen – wir können nicht immer für die anderen alles bezahlen.“</p>	<p>„Wir wollen den Neustart der EU mit neuen Politikern und Verträgen zur Lösung der ökonomischen, sozialen und politischen Krise: wir fordern eine Vermögensabgabe, eine EU-weit koordinierte Steuer-, Struktur- und Sozialpolitik, die EU grundlegend demokratisieren - mit vollen Parlamentsrechten und echten Volksentscheiden. Den Ausbau der EU-Militärmacht und die Abschottung gegen Geflüchtete lehnt DIE LINKE ab.“</p>	<p>„Wir wollen die EU demokratischer, transparenter und gerechter machen, indem auch das Europäische Parlament die Gesetze macht, Menschen in der EU mitentscheiden können und es eine öffentliche Liste gibt, die die Kontakte von Interessengruppen mit Politikerinnen und Politikern sichtbar macht. Die Arbeitslosigkeit von Jugendlichen wollen wir bekämpfen und Flüchtlinge, die in die EU kommen, sollen gerecht auf alle Mitgliedstaaten verteilt werden.“</p>	<p>„Die AfD will eine tiefe Reform der EU. Wir stehen für ein Europa der Vaterländer, in dem der Franzose französisch sein darf und der Deutsche deutsch. Wir wollen mit den anderen europäischen Ländern gute Beziehungen pflegen. Wir möchten, dass der Bundestag wieder mehr Hoheitsrechte aus Brüssel zurückbekommt. Das ist wichtig, damit die deutschen Steuerzahler nicht noch mehr Geld für die Schulden anderer Länder bezahlen müssen.“</p>
---	--	--	---	---	---	---

## Aktuelle Themen, die bewegen – leicht lesbar – Die Kernaussagen der Parteien

<p><b>Frage 5</b></p> <p><b>Was unternimmt Ihre Partei gegen drohende Altersarmut?</b></p>	<p>„Die Weiterentwicklung der Rente nach 2030 soll in einem partei- und fraktionsübergreifenden gesellschaftlichen Konsens unter Einbeziehung der Tarifpartner geregelt werden. Zu diesem Zweck setzen wir eine Rentenkommission ein, die bis Ende 2019 Vorschläge erarbeiten soll.“</p>	<p>„Wir wollen eine Solidarrente einführen: Wer 35 Jahre oder länger Beiträge gezahlt hat und/oder Zeiten für Kindererziehung und Pflege angerechnet bekommt, soll einen Anspruch auf eine gesetzliche Solidarrente haben. Wir brauchen Verbesserungen, die alle Erwerbsminderungsrentnerinnen und -rentner erreichen und auch diejenigen besser berücksichtigen, die aus gesundheitlichen Gründen auf dem Arbeitsmarkt ohne Chancen sind.“</p>	<p>„Es soll für die Menschen leichter sein, schon während ihres Arbeitslebens für später zu sparen und neben der Rente noch einen Job zu haben und so etwas extra Geld zu verdienen. Wir wollen, dass alle Menschen selber entscheiden, wie lange sie arbeiten wollen.“</p>	<p>„Den gesetzlichen Mindestlohn wollen wir auf 12 Euro pro Stunde erhöhen. Die Abschaffung der sachgrundlosen Befristung und die Leiharbeit strikt begrenzen und schließlich abschaffen. Anhebung des Rentenniveaus auf 53 %. Zeiten mit niedrigem Einkommen bei der Rente höher bewerten und schließlich eine steuerfinanzierte, einkommens- und vermögensgeprüfte Solidarische Mindestrente einführen.“</p>	<p>„Viel gearbeitet und dafür nicht viel Geld bekommen, Werksverträge, immer wieder arbeitslos, wenn man Kinder erzogen oder die Eltern gepflegt hat - dann reicht im Alter das Geld oft nicht zum Leben. Die Rente soll so erhöht werden, dass man keine Grundsicherung beantragen muss. Das ist unser Ziel. Wir nennen es Garantierente.“</p>	<p>„Wir wollen, dass Rentner, die ihr Leben lang gearbeitet haben, im Alter keine Not leiden. Wer öfter arbeitslos war oder lange krank oder Kinder erzogen hat, hat oft eine kleine Rente. Dann kann es die so genannte Grund-sicherung im Alter geben. Die AfD möchte diesen Rentnern, wenn sie Kinder erzogen haben, dafür mehr Geld geben zu ihrer Grundsicherung.“</p>
--	--	---	---	--	---	---

## Aktuelle Themen, die bewegen – leicht lesbar – Die Kernaussagen der Parteien

<p>Frage 6</p> <p><b>Steuersenkungen, Investitionen, Schuldenabbau. Wofür will Ihre Partei das überschüssige Steuergeld benutzen?</b></p>	<p>„Mehr in Bildung, Forschung und Infrastruktur investieren, Familien und Kinder stärker fördern, Steuern senken – vor allem für Menschen, die tagtäglich hart arbeiten sowie mittel- und langfristig vorhandene Schulden tilgen.“</p>	<p>„Die SPD will alle drei genannten Ziele erfüllen, denn dafür ist genug Geld da: mehr Geld für Investitionen, ganz besonders für gute Bildung, von der Kinderbetreuung bis zur Hochschule. Gleichzeitig wollen wir Familien und Menschen mit geringen Einkommen entlasten, indem wir ihre Steuerbelastung und ihre Belastung bei den Beiträgen zu Sozialversicherungen senken. Für Kinder soll es besondere Zuschüsse (z.B. Kinderbonus) geben. Den Schuldenabbau werden wir fortführen.“</p>	<p>„Einige Steuern wollen wir senken oder abschaffen – zum Beispiel soll der Solidaritätszuschlag bis Ende 2019 weg. Die Schulden Deutschlands wollen wir verringern. Investitionen in die Zukunft sind uns auch sehr wichtig – das Geld möchten wir in Schulen, Straßen und neue Technik stecken.“</p>	<p>„Mehr Investitionen [und] Gleichzeitig fordern wir eine Reform der Einkommensteuer zugunsten geringer und mittlerer Einkommen. Wer weniger als 7.100 Euro brutto pro Monat verdient, wird entlastet. Wer mehr verdient, wird belastet. Durch die Mehrbelastung hoher Einkommen ist unsere Einkommensteuerreform insgesamt aufkommensneutral.“</p>	<p>„Zielgenau Familien und Menschen mit kleinem oder mittlerem Einkommen unterstützen. Für wohlhabende Menschen erhöhen wir die Steuer (den sogenannten Spitzensteuersatz für Einkommen über 100.000 Euro). Wir führen eine Vermögenssteuer für Superreiche ein. Investitionen in Schulen und Kindergärten, in bezahlbaren Wohnraum, in Klimaschutz und in die digitale Infrastruktur forcieren wir.“</p>	<p>„Die AfD will, dass das Steuergeld zuallererst für die Bürger Deutschlands ausgegeben wird: für eine bessere Familienpolitik, für Kinder, für mehr Bildung, für mehr Sicherheit, für Rentner und für neue und verbesserte Verkehrswege wie Straßen oder Schienen.“</p>
---	---	---	---	--	---	---

## Aktuelle Themen, die bewegen – leicht lesbar – Die Kernaussagen der Parteien

<p><b>Frage 7</b></p> <p><b>Wo will Ihre Partei im Bereich Bildung Schwerpunkte setzen?</b></p>	<p>„Alle Kinder in Deutschland unabhängig von Herkunft, Einkommen oder Bildungsstand der Eltern sollen die beste verfügbare Bildung und Ausbildung erhalten. Grundschul Kinder sollen in Zukunft einen Rechtsanspruch auf eine außerfamiliäre Betreuung am Nachmittag haben und unsere Schulen die Ausstattung bekommen, um ausreichend junge Menschen auf ihr Berufsleben in der digitalen Welt vorzubereiten.“</p>	<p>„Alle Kinder in unserem Land verdienen die gleichen Chancen auf gute Bildung! Ein Schlüssel dazu ist gebührenfreie Bildung. Das werden wir überall durchsetzen. Und wir werden in unsere Kitas, Schulen, Horte, Berufsschulen und Hochschulen investieren. Wir sorgen dafür, dass genügend gute Lehrkräfte zur Verfügung stehen und werden flächendeckend in die Schulsozialarbeit investieren. Das sogenannte Kooperationsverbot wollen wir endlich abschaffen.“</p>	<p>„Kinder, die nicht gut Deutsch können, sollen schon vor der Schule gefördert werden. Außerdem sollen Schulstunden nicht mehr ausfallen. Wir fordern in den nächsten fünf Jahren insgesamt 1.000 Euro pro Schüler für neue Technik an den Schulen. Auch alle Erwachsenen sollen lebenslang lernen dürfen und können.“</p>	<p>„Damit alle gute Chancen auf einen guten Schulabschluss haben, wollen wir das gegliederte Schulsystem überwinden. Das wollen wir mit einer Gemeinschaftsschule für alle erreichen. Gute Bildung für alle zu sichern ist eine gemeinsame Aufgabe von Bund und Ländern. Nur wenn sie an einem Strang ziehen, können notwendige Reformen angegangen und ausreichend Geld bereitgestellt werden.“</p>	<p>„Qualität in Kindertagesstätten sichern. Der Rechtsanspruch auf Kinderbetreuung muss klar ein Anspruch auf eine ganztägige Betreuung sein und wir werden dafür sorgen, dass rasch die fehlenden Kita-Plätze aufgebaut werden. Wir arbeiten weiter daran, das Kooperationsverbot aufzuheben, sodass der Bund sich finanziell beteiligen kann, den Aufbau von weiteren Ganztagschulplätzen überall im Land anzustoßen. Schulen sollen finanziell unterstützt werden.“</p>	<p>„Fächer wie Deutsch, Mathematik, Englisch und Naturwissenschaften müssen durch alle Schulstufen gelernt werden. Sport, Geschichte und Erdkunde sind auch wichtig. Es ist falsch, alle an einer Schule unterrichten zu wollen. Wir wollen wieder Hauptschule, Realschule, Gymnasium und Förderschulen.“</p>
---	--	--	---	--	--	---

## Aktuelle Themen, die bewegen – leicht lesbar – Die Kernaussagen der Parteien

<p><b>Frage 8</b></p> <p><b>Trotz Mindestlohn müssen viele Familien das Gehalt aufstocken, sollte sich etwas ändern?</b></p>	<p>„Den Kinderfreibetrag wollen wir in zwei Schritten auf das Niveau des Erwachsenenfreibetrags anheben und gleichzeitig das Kindergeld erhöhen. Außerdem wollen wir jungen Familien beim Erwerb von Wohneigentum helfen: CDU und CSU werden ein Baukindergeld in Höhe von 1.200 Euro je Kind und pro Jahr neu einführen.“</p>	<p>„Der Mindestlohn reicht für einen Erwachsenen, wenn er voll arbeitet. Für Familien mit Kindern reicht er nicht. Deshalb gibt es für diese Familien schon jetzt den sogenannten Kinderzuschlag. Viele Familien wissen das aber nicht oder stellen keinen Antrag, weil er ihnen zu schwierig ist. Das wollen wir ändern. Deshalb soll er jeden Monat zusammen mit dem ganz normalen Kindergeld gezahlt werden.“</p>	<p>„Arbeit muss sich für alle Menschen lohnen und Leistung muss belohnt werden. Wir müssen Arbeit noch attraktiver machen und für die Menschen passende Lösungen finden. Für Familien wollen wir es leichter machen, dass sie die Erziehung der Kinder und die Arbeit unter einen Hut bekommen.“</p>	<p>„DIE LINKE will den gesetzlichen Mindestlohn von 8,84 Euro auf 12 Euro pro Stunde erhöhen. Damit man nach 45 Jahren Vollzeittätigkeit eine Rente hat, die höher als die Grundsicherung im Alter ist. Ein Recht auf eine Mindeststundenzahl im Arbeitsvertrag in Höhe von 22 Stunden pro Woche und höhere Sozialleistungen fordern wir.“</p>	<p>Ein Mindestlohn reicht nicht zum Leben, wenn davon noch mehrere Kinder leben müssen oder eine teure Wohnung bezahlt werden muss. Kindergeld für diese Menschen muss so erhöht werden, dass es zum Leben reicht – mit einem Kindergeld-Bonus, der nicht extra beantragt werden muss. Wir wollen mehr Sozialwohnungen und Wohngeld.“</p>	<p>„Die AfD will Wohlstand für alle. Aber Familien zahlen zu viel Steuern - das wollen wir ändern. Wir wollen Familien auf viele Arten stärken, damit die Eltern weniger Geldsorgen haben und mehr für ihre Kinder da sein können. Wir unterstützen von Anfang an den Mindestlohn. Vielleicht muss er etwas mehr erhöht werden.“</p>
--	--	--	--	--	---	--